

Pressemitteilung

JTL-Wawi 1.6: Neue Version bietet bislang umfangreichstes Update des JTL-Herzstücks

Das Unternehmen veröffentlicht einen Meilenstein für Warenwirtschaft, Verkaufskanäle und Logistikkösungen zugleich

Hückelhoven, 18. Mai 2022 – Mit JTL-Wawi 1.6 veröffentlicht die JTL-Software-GmbH weitreichende Neuerungen für ihre kostenfreie Warenwirtschaft. Das Unternehmen hat in den letzten drei Jahren sein Kernprodukt auf den Prüfstand gestellt und überarbeitet. Ein- und Verkauf erfahren maßgebliche Veränderungen, ebenso die Rechnungsverwaltung. Gleichzeitig erweitert JTL-Wawi 1.6 die Marktplatzschnittstelle JTL-eazyAuction um zwei weitere Marktplätze – Kaufland.de und Otto.de. Und auch die Logistikkösungen JTL-WMS und JTL-Fulfillment Network spüren den frischen Wind, der eine optimierte App und jede Menge Komfortfunktionen mit sich bringt.

Besser ein- und verkaufen in JTL-Wawi 1.6

Die Pandemie mag das öffentliche Leben teils zum Erliegen gebracht haben, der Onlinehandel jedoch florierte wie nie. JTL-Software nutzte die Zeit, um sich Anforderungen und Verhalten seiner Händler:innenkundschaft genau anzuschauen. Die Entwicklerteams haben bestehende Konzepte kritisch hinterfragt und neugedacht – das Ziel: mit JTL-Wawi 1.6 einen Meilenstein der firmeneigenen Warenwirtschaftsentwicklung zu setzen.

Durch das Update profitieren Händler:innen im Verkauf davon, die Informationsflut ihres florierenden Geschäfts nach eigenen Wünschen darzustellen. So können sie ihr eigenes Kennzahlenset hervorheben, Detailinformationen ausblenden oder neu arrangieren. Beim Thema Warennachschub hat die Softwareschmiede ebenfalls Hand angelegt: Der Bedarf lässt sich anhand eigens definierter Faktoren noch genauer berechnen und so an die Käuferschaft anpassen. Wer sich wiederum dafür interessiert, wie sich der bisherige Einkaufspreis je Lieferant entwickelt, kann diesen ebenfalls komfortabel in einer Historie verfolgen. Dies ist gerade im Zuge der derzeit steigenden Preise in allen Bereichen eine wertvolle Information für scharfsinnige Geschäftsleute.

Im E-Commerce gelten komplexe Steuervorgaben, die auch auf Software-Seite abgedeckt werden wollen. So ist der Steuerschlüssel jetzt nur noch auf Positionsebene gebunden, Rechnungskorrekturen sind entsprechend nur via Storno möglich. Mit der Option, gelieferte Teilmengen bereits über Teilrechnungen abzudecken, erhalten Onlinehändler:innen zugleich mehr Flexibilität für ihr Rechnungswesen.

Mehr Marktplätze dank Schnittstellenöffnung

Ein breites Angebot an Marktplatzanbindungen und somit Verkaufskanälen ist ein Zugewinn für jeden Verkaufsprofi. Bislang deckte JTL-Software die beiden Größen Amazon und eBay ab, weitere Anbindungen waren durch Partner möglich. Doch in JTL-Wawi 1.6 zeigt das Unternehmen seinen Kund:innen, dass die Zukunft „offen“ ist. Denn die Öffnung der Marktplatzschnittstelle JTL-eazyAuction ermöglicht künftig die Anbindung beliebiger Onlineverkaufskanäle. Im produktiven Test befinden sich bereits Kaufland.de und Otto.de, die allen Kund:innen im Rahmen der Veröffentlichung zugänglich gemacht werden. Weitere Anbindungen werden sowohl von JTL sowie durch Partnerentwicklungen folgen.



Effizienzplus von der mobilen Nutzung bis hin zur Robotertechnologie

Gleichwohl profitieren die Logistikprodukte des Hückelhovener Entwicklerhauses vom massiven 1.6-Update. Sie ermöglicht beispielsweise Händler:innen auch ohne Einsatz der mächtigen Lagerverwaltung JTL-WMS eine umfängliche Nutzung der beliebten App „JTL-WMS Mobile“. Die hauseigenen App-Experten haben vor allem darauf geachtet, eine möglichst komfortable Verwaltung des Bestands auf Smart Devices via QR-Codes und Scans anzubieten. Wer sich mehr mobiles Arbeiten gewünscht hat, kann jetzt auch Inventuren oder Retourenabwicklungen über Handy und Tablet durchführen.

JTL-WMS selbst setzt ebenfalls auf schnellere Dateneingabe via GS1-128 Barcode-Scans. In puncto Nachhaltigkeit im Versandprozess hilft die neue Kartonverwaltung dabei, den Bedarf für Verpackungen der Händler:in genauer zu ermitteln – ein ökonomischer und ökologischer Bonus gleichermaßen. Außerdem berücksichtigt das Softwarehaus, dass seine Kund:innen in der Unternehmensgröße und ihrem Auftragsvolumen in den vergangenen Jahren stetig gewachsen sind. So deckt die Lagerverwaltung nun auch die Auslieferung identischer Aufträge in großen Mengen sowie den raffinierten Einsatz in Verbindung mit Robotertechnik im AutoStore-Verfahren ab.

Zu guter Letzt können sich Mitglieder des JTL-Fulfillment Networks, des großen Netzwerks aus Fulfillment-Dienstleister:innen und Händler:innen, freuen. Der heiß erwartete automatisierte Retourenprozess ist nun vollständig integriert. Der Effizienzgewinn hieraus ist in der heutigen Versandwelt nicht zu unterschätzen.

„In keiner anderen Version unserer Warenwirtschaft haben wir so viele Feature- und Verbesserungswünsche unserer Kund:innen umgesetzt wie in JTL-Wawi 1.6. Der kontinuierliche Dialog mit der JTL-Community ist die Basis unserer Innovationskraft. Vielen Dank an alle Nutzer, die an JTL-Wawi 1.6 mitgewirkt haben“ freut sich JTL-Geschäftsführer Ralph Schweiker. Auch Thomas Lisson, ebenfalls Geschäftsführer, ist zufrieden. „JTL-Wawi 1.6 ist ein Meilenstein, in den viel Mühe und Leidenschaft geflossen sind. Aber nach dem Release ist vor dem Release. Die ersten Konzepte für die nächste Version sind schon in Arbeit!“

Weitere Details zum Inhalt der Version 1.6 von JTL-Wawi stehen Interessenten unter <https://www.jtl-software.de/releases/jtl-wawi-1-6> zur Verfügung.

Über JTL-Software

Die JTL-Software-GmbH ist Anbieter innovativer Software für Multichannel-Handel. Mit mehr als 50.000 Kund:innen und über 500 Partnern in Deutschland, Österreich und der Schweiz gehört JTL-Software zu den führenden Herstellern von Multichannel-Software im deutschsprachigen Raum.

Die Warenwirtschaft JTL-Wawi mit nahtloser eBay- und Amazon-Anbindung JTL-eazyAuction, das direkt angebundene Shopsystem JTL-Shop, die JTL-Connectoren zur Anbindung externer Shopsysteme sowie die leistungsfähige Lagerverwaltung für den Versandhandel JTL-WMS bieten hervorragende Möglichkeiten für einen erfolgreichen Handel im Internet. Ergänzt wird der Produktkosmos durch das Kassensystem JTL-POS für den stationären Einzelhandel, das sich ebenfalls mit den E-Commerce-Lösungen von JTL verbinden lässt.

Das Unternehmen wurde 2008 von Janusch Lisson und Thomas Lisson gegründet und beschäftigt über 200 Mitarbeiter:innen. Der Firmensitz liegt in Hückelhoven, Kreis Heinsberg (NRW). Weitere Standorte bestehen seit 2012 in Hürth (bei Köln) und seit 2016 in Halle (Saale) und Kassel. www.jtl-software.de

Pressekontakt

Bettina Taylor
Bettina.taylor@jtl-software.com
JTL-Software-GmbH
Leyboldstraße 14
50354 Hürth